



Erste Hilfe
für die Seele

Eine Initiative von **pro mente | austria**

pro mente
gruppe kärnten

Erste Hilfe für die Seele – für Führungskräfte

Psychische Erkrankungen sind die 4. häufigste Ursache von Krankenständen in Österreich. 2030 werden psychische Erkrankungen weltweit die häufigste Ursache von Krankheitslast darstellen.

Am schnellsten kann das Umfeld eine Veränderung bemerken und dadurch bei vorhandenem Wissen zeitnahe Hilfe leisten. Am Arbeitsplatz besteht eine große Chance, längeren Krankheitsverläufen vorzubeugen, die psychische Gesundheit zu stärken und Wissen über Unterstützungsangebote weiterzugeben.

Führungskräfte können Anzeichen psychischer Schwierigkeiten im Anfangsstadium erkennen und frühzeitig darauf reagieren. Je früher mit den Betroffenen das Gespräch gesucht wird, desto eher kann geholfen werden. Das Richtige zu tun, hilft menschliches Leid und hohe Folgekosten zu vermeiden.

Erste-Hilfe-Gespräche im Arbeitskontext sind herausfordernde Situationen für Führungskräfte. Im 4-stündigen Kurs lernen Sie die Anzeichen psychischer Erkrankungen frühzeitig wahrzunehmen und üben in Rollenspielen und Diskussionen, das Erste-Hilfe-Gespräch mit Mitarbeitenden zu führen.

Inhaltliche Schwerpunkte: Zahlen, Daten, Fakten zu psychischen Erkrankungen, Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt, Psychische Veränderungen erkennen und adäquat reagieren (Anzeichen und Warnsignale in Verhalten, Stimmung, Sozialverhalten) Erste-Hilfe-Gespräch führen (Anlassgespräch)

Dauer: 4 Stunden, inklusive Pausen; Abschluss: Teilnahmebestätigung

Termin:

Freitag, 22.3.2024, 09:00 – 13:00 Uhr

Kosten pro Teilnehmer:in:

121,00 EUR brutto (110,00 EUR netto)

Seminarort:

Morogasse 16, 9020 Klagenfurt, [Seminarräume Berufstraining, 2. Stock]

Vortragende/r:

Diana S. Kolle

Akkreditierte MHFA-Trainerin und EHFDS Instruktorin

